



Die Tänzerinnen der „Rather Pänz“ und Rather „Mädche“ sorgten gleich zu Beginn für gute Stimmung unter dem Zelt Dach. Foto: Buch

Buntes Treiben im Festzelt

Männer- und Jünglingsverein organisiert Karnevalssitzung

Nideggen-Rath. Es ging bereits bunt zu im Zelt, als Vorstand und Jecke auf die Bühne marschierten und somit die Karnevalssitzung eröffneten. Wie fast alle Veranstaltungen in Rath wird auch der Karneval vom Männer- und Jünglingsverein „Eintracht“ organisiert. Angeführt vom Vorsitzenden Werner Lenzen hatten die Organisatoren ein buntes Programm für die Gäste zusammengestellt.

Den Anfang machten die heimischen Tanzgarden: Erst begeisterten die „Rather Pänz“ das Publikum mit ihrem Tanz, danach sorgten die „Rather Mädche“ mit ihrem Tanzmotto „Polizei“ für Ordnung unterm Zelt Dach unter der

Leitung von Petra Jung-Laufenberg, Kathrin Jung und Silke Soboth. Neben den Tanzgarden wartete das Programm noch mit weiteren Höhepunkten aus dem Ort auf. Unterstützt von den „Pänz“ bot Volker Schotten den Karnevalisten eine Gesangseinlage, die Seniorentanzgruppe „Stief Klötz“ bewies, dass sie ihren Namen zu Unrecht trägt, und zu guter Letzt begeisterten die als Clowns verkleideten Showtänzer der „Ballerinas“.

Neben den heimischen Kräften begrüßten die Rather auch zahlreiche Karnevalisten aus der Umgebung. Die „Seeräuber“ aus Obermaubach mischten, angeführt von Kinderprinzessin Sophie I., die

Bühne ebenso auf wie die Vertreter der KG „Burgjecke“ aus Nideggen mit ihrem Präsidenten Uwe Wasmut. Die „Killer Queens“ aus Vlaten brachten mit ihrem Tanz einmal mehr die Bühne zum Beben. Abgerundet wurde das Programm mit weiteren Höhepunkten. Das Traditionskorps „Treuer Husar“ Köln bot einen imposanten Anblick auf der Bühne, „Torro Antonio“ amüsierte die Gemüter, und zum Abschluss heizte die Musik der „Bremsklötz“ die Stimmung noch einmal kräftig auf. Mit dem „Bläck-Fööss“-Hit „In unserem Veedel“, dem Motto des Rather Karnevals, fand eine gelungene Sitzung ihr Ende. (heb)